

N. N. 68792

Alten, den 27. Oktober 07.

Sehr geehrter Herr und Meines!

Mit der Überzeugung, dass Sie sich mit
regelmäßiger Korrespondenz haben Sie mir eine
große Freude bereitet. Daher meine herzlichste
Dankes! Ich würde Ihnen gerne noch
einige

schreiben, weißte aber nicht, ob ich gelangen konnte und
Sie übermüht von mir in Ihre Hand zu lassen. Ich
wünsche Ihnen eine anerkennende Befragung an die
"Münchener Allgemeine". Hoffentlich haben Sie ein
neues Glück als im Hause! Von mir sind Ihnen
die besten Wünsche, auch von mir die
neue Gesundheit an Sie und Ihre Familie.

Mit den besten Wünschen an Sie und Ihre Familie,
die Sie diese Zeilen noch schreiben mögen.

Wohlwünscht Ihr ergebener

Adolf Schmidt

